

**Entschließung der Landessynode
der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
vom 28. November 2007**

Die Landessynode hält die Ausführungen im Bischofsbericht zum Schwerpunkt „Lebendige Jugend“ für richtungweisend und bekräftigt sie. Ausgehend von diesem Bericht erklärt die Landessynode:

Evangelische Jugendarbeit will Jugendliche zu eigenständigem, reflektiertem Glauben, zu selbstverantwortetem Handeln und damit zur protestantischen Weltgestaltung ermutigen und befähigen.

Aus den sich wandelnden Lebenswirklichkeiten der Jugendlichen ergeben sich vielfältige Veränderungen, denen sich die Kirche mit ihrer Jugendarbeit zu stellen hat.

Die Landessynode erwartet deshalb

von den Kirchengemeinden,
dass sie die Jugendarbeit zum Gegenstand der Beratungen in den neu gewählten Kirchenvorständen machen und die Jugendarbeit intensivieren. Dabei sind auch regionale Angebote zu entwickeln;

von den Pfarrerinnen und Pfarrern,
dass sie in ihrer gemeindlichen Jugendarbeit auch die Verknüpfung mit der Konfirmandenarbeit und eine verstärkte Beteiligung der Konfirmandinnen und Konfirmanden bei der Gottesdienstgestaltung anstreben und neue Formen der Konfirmandenarbeit erproben;

von den Kirchenkreisen,
dass sie spezifische regionale Bedarfsanalysen und Konzepte für die Jugendarbeit in den Kirchenkreisen und Kooperationsräumen unter Berücksichtigung der aktuellen Schulentwicklung erarbeiten und umsetzen;

von der Landeskirche,
dass sie eine kontinuierliche konzeptionelle Weiterentwicklung – auch ausgehend von der Studie „Jugend im Verband“ und dem Perspektivpapier „Ev. Kinder- und Jugendarbeit in Kurhessen-Waldeck 2011“ – vornimmt und eine angemessene Fortbildung sichert.

Gemeinsame Aufgabe aller Bereiche ist die Stärkung und der Ausbau der ehrenamtlichen Mitarbeit in der Jugendarbeit und der Partizipationsmöglichkeiten der Jugendlichen.

Die Landessynode dankt allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – einschl. den evangelischen Religionslehrerinnen und Religionslehrern – für ihr hohes Engagement und ermutigt sie, ihren Dienst tatkräftig und zuverlässig fortzusetzen.

Sie dankt insbesondere den ehrenamtlich mitarbeitenden Jugendlichen, die sich für die Gestaltung der Jugendarbeit einsetzen und die sich im Landesjugendforum, der Jugendkammer und den Jugendvertretungen engagieren.

Eine lebendige Kirche braucht eine lebendige Jugend!

**Die Präses der Landessynode
der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck**

gez. Heinemann

Kirchenrätin Ute Heinemann